

NioGold Mining Corp. und Aurizon Mines Ltd. melden 7,38 g/t Au auf 9,3 m beim Marban Block

26.05.2011 | [IRW-Press](#)

Val-d'Or, Quebec - [NioGold Mining Corporation](#) (TSX-V:NOX) („NioGold“) und [Aurizon Mines Ltd.](#) („Aurizon“) freuen sich, die jüngsten Bohrerergebnisse beim Konzessionsgebiet Marban Block, welches sich im Goldcamp Malartic in der Region Abitibi/Quebec befindet, bekannt zu geben.

Analyseergebnisse wurden aus 26 Bohrlöchern, die auf den angrenzenden Goldlagerstätten Norlartic und Marban gebohrt wurden, erhalten.

Bedeutende Durchschneidungen bei Norlartic beinhalten:

- 7,38 Gramm Gold pro Tonne auf 9,3 Metern (NL-11-052);
- 5,61 Gramm Gold pro Tonne auf 6,7 Metern (NL-11-054);
- 1,17 Gramm Gold pro Tonne auf 68,2 Metern (NL-11-057);
- 10,81 Gramm Gold pro Tonne auf 3,0 Metern (NL-11-059);
- 3,06 Gramm Gold pro Tonne auf 10,9 Metern (NL-11-060).

Bedeutende Durchschneidungen bei Marban beinhalten:

- 5,11 Gramm Gold pro Tonne auf 5,1 Metern (MB-11-167);
- 30.100,00 Gramm pro Tonne Gold auf 0,5 Metern (Goldader in MB-11-170)
- 1,80 Gramm Gold pro Tonne auf 56,3 Metern (MB-11-173);
- 9,12 Gramm Gold pro Tonne auf 4,5 Metern (MB-11-174);
- 17,15 Gramm Gold pro Tonne auf 1,0 Meter (MB-11-175).

Um eine Karte des Konzessionsgebiet mit den Bohrstandorten anzusehen, klicken Sie bitte hier http://niogold.com/wp-content/uploads/2011/05/NOX_NR_2011-05-25_Marban-Ddh-Figure.pdf

Das erste Programm gemäß den Bedingungen der Aurizon Optionsvereinbarung begann am 30. August und beinhaltet Diamantbohrungen auf 50.000 Metern. Drei Bohrgeräte werden derzeit beim Projekt eingesetzt. Bisher wurden 35.340 Meter in 137 Löchern gebohrt. Die Ergebnisse aus 45 abgeschlossenen Bohrlöchern sind noch ausstehend.

Bohrungen bei der Lagerstätte Norlartic

Einundzwanzig (21) Bohrlöcher auf insgesamt 4.320 Meter wurden bei der Lagerstätte Norlartic während dem Winter abgeschlossen. Die Ergebnisse aus sieben (7) Löchern (NL-11-040 bis -045 und -047) wurden bereits zuvor veröffentlicht. Die Ergebnisse, welche aus weiteren acht (8) Löchern (NL-11-052 bis-057, -059 und -060) erhalten wurden, werden in der Tabelle auf den folgenden Seiten angeführt.

Die vollständigen Analyseergebnisse aus den Löchern NL-11-048, -049 und-058 sind noch ausstehend. Die Löcher NL-11-050 und -051 waren Bestandteil der Grenzbohrungen zwischen den Lagerstätten Norlartic und Marban (siehe unten).

Diese erste Phase der Bohrungen bei Norlartic zielte darauf ab, die gesamte Mächtigkeit der mit Gold vererzten Hülle der Scherzone Norbenite innerhalb der oberen 200 Meter von der Oberfläche und insbesondere entlang der westlichen 500 Meter langen Streichenerweiterung der Lagerstätte Norlartic besser zu definieren. Vergangene Bohrungen auf diesem Teil der Lagerstätte zielten hauptsächlich auf die Main Zone (MZ) ab, welche aus einer mit Sulfid und Gold mineralisierten Stockwerksvererzung besteht, die in einem Intrusivgang, der den zentralen Teil der Scherzone Norbenite durchschneidet, lokalisiert wurde.

Die Löcher, welche im Winter abgeschlossen wurden, bestätigten 1) das Vorkommen von weiteren durchäderten und mineralisierten Intrusivgängen im Hängenden (HW) der Main Zone und 2) dass die oberflächennahe Erweiterung der Lagerstätte Norlartic aus einer breiten goldmineralisierten Hülle besteht, die sich durch Intrusivgänge charakterisiert, welche ein abgeschertes ultramafisches Vulkangestein

durchschneiden.

Bohrungen bei der Lagerstätte Marban

Achtundneunzig (98) Löcher und zwei (2) Erweiterungen von früheren Löchern auf insgesamt 27.780 Metern wurden bei der Lagerstätte Marban seit dem Beginn des Bohrprogramms im August abgeschlossen. Die Ergebnisse aus 58 Löchern (MB-10-102 bis MB-11-157, MB-06-002ext und MB-07-005ext) wurden bereits veröffentlicht. Die Ergebnisse, welche aus weiteren 18 Löchern (MB-11-158 bis-175) erhalten wurden, werden in der Tabelle auf den folgenden Seiten angeführt.

Die bisherigen Bohrungen umfassten eine 1.050 Meter lange Streichenerweiterung des goldmineralisierten Systems Marban und zielten hauptsächlich darauf ab, 1) eine Verdichtung der Bohrlochabstände auf 50 Meter innerhalb der oberen 300 Meter von der Oberfläche abzuschließen und 2) die Erweiterung der goldmineralisierten Scherzonen in Richtung Oberfläche zu überprüfen.

Der Schwerpunkt des Bohrprogramms bei Marban wurde nun auf tiefere Bohrungen verlagert, um die Erweiterung der mineralisierten Zonen entlang des Neigungswinkels und hauptsächlich ab einer vertikalen Tiefe von 300 bis 500 Metern zu erproben sowie ausgewählte Infill-Bohrungen in Abständen von 25 Metern durchzuführen.

Grenzbohrungen zwischen den Lagerstätten Norlartic und Marban

Drei (3) in 300-Meter-Abständen angelegte Explorationsbohr-Fences wurden fertiggestellt, um die Scherzone Norbenite sowie zugeordnete Strukturen entlang des Streichens und südöstlich der Lagerstätte Norlartic sowie nördlich der Lagerstätte Marban nachzuverfolgen. Die Fences bestehen aus 16 Bohrlöchern (NL-11-046, -050 und -051 und MB-11-201 bis MB-11-213) auf insgesamt 3.240 Metern. Die Ergebnisse aus Loch NL-11-046 welches einen Abschnitt von 21,2 Metern mit einem durchschnittlichen Gehalt von 1,23 g/t Au entlang der südöstlichen Erweiterung der Lagerstätte Norlartic lieferte, wurden bereits veröffentlicht, veröffentlicht. Die Ergebnisse aus den anderen Löchern sind noch ausstehend.

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:
http://www.irw-press.com/dokumente/Niogold_260511-de.pdf

Aurizon Option

Aurizon kann gemäß den Bedingungen einer Options- und Jointventurevereinbarung vom 5. Juli 2010, welche zwischen NioGold und Aurizon abgeschlossen wurde, eine Beteiligung von maximal 65% am Konzessionsgebiet Marban Block erwerben. Die anfängliche 50%-Beteiligung kann erworben werden, vorausgesetzt dass Investitionsaufwendungen in Höhe von 20 Millionen C\$ über einen Zeitraum von drei Jahren tätigt werden, dass eine NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung abgeschlossen wird und dass ein Teilbetrag auf Ressourcenbasis für 50% der gesamten Goldunzen, die in der Mineralressourcenschätzung definiert wurden, entrichtet wird. NioGold wird während der ersten Earn-In-Phase als Betreiber des Projekts agieren (siehe Pressemeldung vom 6. Juli 2010).

Technische Informationen, QA/QC und qualifizierte Sachverständige

Die gemeldeten Abschnitte sind in Kernlängen angegeben, stellen jedoch mit Ausnahme der Stellen, an denen strukturelle Komplexitäten auftreten, beinahe die tatsächliche Breite dar, da die Bohrlöcher fast senkrecht zur lokal vorherrschenden strukturellen Ausrichtung gebohrt wurden.

Es wurden Diamantbohrlöcher mit NQ-Kerngröße gebohrt, um von den mineralisierten Zonen größere Mengen an Proben zu erhalten. Ausgenommen davon sind Löcher, welche Untertageanlagen durchörterten; diese wurden mit BQ-Kerngröße gebohrt. Der Kern wurde versiegelt und vom Bohrlieferanten zu den Einrichtungen von NioGold beim Minenstandort Norlartic gebracht. Der Kern wurde für Referenzzwecke fotografiert, registriert und die mineralisierten Abschnitte in zwei Teile gesägt. Die Probenlänge variierte zwischen 0,5 und 1,5 Meter. Die halben Kernproben wurden verpackt, versiegelt und zu ALS Chemex, einem zugelassenen Labor, nach in Val-d'Or, Quebec, geschickt. Der verbleibende Kern wird als Referenzmaterial vor Ort gelagert. Die Proben wurden mit der Brandprobenmethode mittels eines Atomabsorptionsabschlusses auf einem 50 Gramm schweren Splitter untersucht. NioGold und das Labor wandten ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) an, um die Genauigkeit und die Reproduzierbarkeit der analytischen Methoden und Ergebnisse sicherzustellen. Das QA/QC-Programm beinhaltet das Hinzufügen von Standard- und Leerproben sowie Feldduplikaten zu jenen Probensätzen, die

an das Labor geschickt werden, sowie eine systematische Neuuntersuchung von Proben mit Werten über 2 g/t Au mit der Brandprobenmethode mittels eines Atomabsorptionsabschlusses. Außerdem wurden Absonderungen mit einem Gehalt von über 0,5 g/t Au an Bourlamaque Assay Laboratories Ltd. nach Val-d'Or zur Analyse geschickt.

Das Bohrprogramm wird unter Aufsicht von Jan Ducharme, M.Sc., P.Geol. (OGQ), Explorationsmanager des Unternehmens und ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101, durchgeführt. Diese Pressemitteilung wurde von Rock Lefrançois, P.Geol. (OGQ), Präsident des Unternehmens und ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101, erstellt.

NioGold

NioGold Mining Corporation – « Auf Kanadas Golden Highway »

NioGold Mining Corporation ist ein Rohstoffexplorationsunternehmen, das in erster Linie auf GOLD spezialisiert ist. Die wichtigsten Grundstücke des Unternehmens befinden sich im Bereich der Lagerstätten Cadillac, Malartic und Val-d'Or der aussichtsreichen Goldförderregion Abitibi in der Provinz Quebec, Kanada. In den Bergbaugebieten Cadillac, Malartic und Val-d'Or wurden seit den Dreißiger Jahren mehr als 45 Mio. Unzen Gold gefördert. Derzeit befinden sich hier sieben Goldförderbetriebe und ein größeres Minenerschließungsprojekt (Canadian Malartic, Osisko Mining). NioGold besitzt in der Region Abitibi aktuell 125 km² Grundfläche, wozu auch drei frühere Goldförderbetriebe zählen. Aus diesen Minen - Norlartic, Kierens (First Canadian) und Marban - wurden in der Vergangenheit insgesamt 600.000 Unzen Gold gefördert. NioGold konnte innerhalb und im Umfeld dieser Lagerstätten angezeigte Ressourcen im Umfang von 598.000 Unzen Gold sowie abgeleitete Ressourcen im Umfang von 361.000 Unzen Gold definieren.

Das erfahrene und qualifizierte Technikerteam von NioGold wird für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Projekte des Unternehmens sorgen und diese zu qualitativ hochwertigen Mineralressourcen machen. Besuchen Sie auch die Website von NioGold unter www.niogold.com.

Michael A. Iverson, Chairman & CEO
miverson@niogold.com
Tel.: (604) 856-9887
Gebührenfrei: (877) 642-6200
Dale Paruk, Vice-President
dparuk@niogold.com
Tel.: (604) 662-4505

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die bestimmte Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten. Es gibt keine Gewissheit, dass sich solche Aussagen als richtig herausstellen werden. Den Lesern wird deshalb geraten, solche Ungewissheiten nur nach ihren eigenen Maßstäben zu bewerten.

WARNHINWEIS FÜR US-ANLEGER

Die United States Securities and Exchange Commission (SEC) gestattet den US-Bergbauunternehmen im Rahmen der SEC-Berichterstattung nur jene Rohstofflagerstätten anzuführen, die nach wirtschaftlichen und rechtlichen Maßstäben gefördert werden können. Wir verwenden in dieser Pressemitteilung bestimmte Begriffe - wie z.B. "gemessene Ressourcen", "angezeigte Ressourcen" und "abgeleitete Ressourcen" -, welche in den USA registrierte Unternehmen gemäß den SEC-Vorschriften nicht in den Berichten, die der SEC vorgelegt werden, verwenden dürfen. US-Anleger wird dringend geraten, die im Formular 20-F veröffentlichten Daten genau zu prüfen. Diese Medienmitteilung enthält Informationen über angrenzende Lagerstätten, für welche wir nicht das Recht auf Exploration oder Förderung besitzen. Wir weisen US-Anleger weiters darauf hin, dass Rohstoffvorkommen in angrenzenden Lagerstätten keinerlei Aufschluss über Rohstoffvorkommen in unseren Lagerstätten geben.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/26757--NioGold-Mining-Corp.-und-Aurizon-Mines-Ltd.-melden-738-g-t-Au-auf-93-m-beim-Marban-Block.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).